

DIN EN 61158-6-14

ICS 35.100.70; 35.160

Ersatz für
DIN EN 61158-6-14:2008-09
Siehe Anwendungsbeginn

**Industrielle Kommunikationsnetze –
Feldbusse –
Teil 6-14: Protokollspezifikation des Application Layer
(Anwendungsschicht) – Typ 14-Elemente
(IEC 61158-6-14:2010);
Englische Fassung EN 61158-6-14:2012, nur auf CD-ROM**

Industrial communication networks –

Fieldbus specifications –

Part 6-14: Application layer protocol specification – Type 14 elements
(IEC 61158-6-14:2010);

English version EN 61158-6-14:2012, only on CD-ROM

Réseaux de communication industriels –

Spécifications des bus de terrain –

Partie 6-14: Spécification des protocoles des couches d'application – Eléments de type 14
(CEI 61158-6-14:2010);

Version anglaise EN 61158-6-14:2012, seulement en CD-ROM

Gesamtumfang 92 Seiten

DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik im DIN und VDE

Anwendungsbeginn

Anwendungsbeginn für die von CENELEC am 2012-03-28 angenommene Europäische Norm als DIN-Norm ist 2013-03-01.

Für DIN EN 61158-6-14:2008-09 gilt eine Übergangsfrist bis zum 2015-03-28.

Nationales Vorwort

Vorausgegangener Norm-Entwurf: E DIN IEC 61158-600:2009-06.

Für dieses Dokument ist das nationale Arbeitsgremium K 956 „Feldbus“ der DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik im DIN und VDE (www.dke.de) zuständig.

Die enthaltene IEC-Publikation wurde vom SC 65C „Industrial networks“ erarbeitet.

Das IEC-Komitee hat entschieden, dass der Inhalt dieser Publikation bis zu dem Datum (stability date) unverändert bleiben soll, das auf der IEC-Website unter „<http://webstore.iec.ch>“ zu dieser Publikation angegeben ist. Zu diesem Zeitpunkt wird entsprechend der Entscheidung des Komitees die Publikation

- bestätigt,
- zurückgezogen,
- durch eine Folgeausgabe ersetzt oder
- geändert.

Für den Fall einer undatierten Verweisung im normativen Text (Verweisung auf eine Norm ohne Angabe des Ausgabedatums und ohne Hinweis auf eine Abschnittsnummer, eine Tabelle, ein Bild usw.) bezieht sich die Verweisung auf die jeweils neueste gültige Ausgabe der in Bezug genommenen Norm.

Für den Fall einer datierten Verweisung im normativen Text bezieht sich die Verweisung immer auf die in Bezug genommene Ausgabe der Norm.

Der Zusammenhang der zitierten Normen mit den entsprechenden Deutschen Normen ergibt sich, soweit ein Zusammenhang besteht, grundsätzlich über die Nummer der entsprechenden IEC-Publikation. Beispiel: IEC 60068 ist als EN 60068 als Europäische Norm durch CENELEC übernommen und als DIN EN 60068 ins Deutsche Normenwerk aufgenommen.

Das Präsidium des DIN hat mit Präsidialbeschluss 1/2004 festgelegt, dass DIN-Normen, deren Inhalt sich auf internationale Arbeitsergebnisse der Informationsverarbeitung gründet, unter bestimmten Bedingungen allein in englischer Sprache veröffentlicht werden dürfen. Diese Bedingungen sind für die vorliegende Norm erfüllt.

Da sich die Benutzer der vorliegenden Norm der englischen Sprache als Fachsprache bedienen, wird die englische Fassung der EN 61158-6-14 veröffentlicht. Zu deren Abschnitt 3, der die Begriffe festlegt, wurde eine Übersetzung angefertigt und als informativer Nationaler Anhang NA der vorliegenden Norm hinzugefügt. Für viele der verwendeten Begriffe existieren keine gebräuchlichen deutschen Benennungen, da sich die deutschen Anwender in der Regel ebenfalls der englischen Benennungen bedienen. Diese Norm steht nicht in unmittelbarem Zusammenhang mit Rechtsvorschriften und ist nicht als Sicherheitsnorm anzusehen.

Einführung

Ein Feldbus ist ein digitaler serieller Datenbus für die Kommunikation zwischen Geräten der industriellen Automatisierungstechnik wie beispielsweise Messeinrichtungen, Stellgliedern, Reglern und speicherprogrammierbaren Steuerungen. Die Normen der Reihe DIN EN 61158 legen eine Anzahl von Feldbus-Protokolltypen fest. Die vorliegende Norm legt das Protokoll des Application Layer für Typ 14 fest.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 61158-6-14:2008-09 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) normative Verweisungen und Literaturhinweise auf den neuesten Stand gebracht;

- b) redaktionelle Verbesserungen;
- c) Festlegungen für CPF 4 geändert;
- d) Anforderungen für alle Konformitätsklassen auf den neuesten Stand gebracht;
- e) Anforderungen für alle Konformitätsdienste auf den neuesten Stand gebracht.

Frühere Ausgaben

DIN V 19245-1: 1988-01
 DIN EN 61158-6: 2005-05
 DIN EN 61158-6-14: 2008-09

Nationaler Anhang NA (informativ)

3.2 Spezielle Begriffe für die Feldbus-Anwendungsschicht

3.2.1

Zugriffssteuerung

(en: access control)

Steuerung des Lesens und Schreibens eines Objektes

3.2.2

Zugriffspfad

(en: access Path)

Verbindung eines symbolischen Namens mit einer Variablen zum Zweck der offenen Kommunikation

3.2.3

Makrozyklus der Kommunikation

(en: communication macrocycle)

Satz von grundlegenden Zyklen, der für eine konfigurierte Kommunikationsaktivität in einem Makro-Netzwerksegment erforderlich ist

3.2.4

Kommunikationsplanung

(en: communication scheduling)

Algorithmen und Operationen für Datentransfers, die plangesteuert und wiederholt auftreten

3.2.5

Konfiguration (eines Systems oder Gerätes)

(en: configuration (of a system or device))

Schritt während des Systementwurfs: Auswahl funktionaler Einheiten, Zuweisung deren Positionen und Festlegung deren Verbindungen

3.2.6

zyklisch

(en: cyclic)

sich regelmäßig wiederholend

3.2.7

FB-Zielinstanz

(en: destination FB Instance)

FB-Instanz, die die festgelegten Parameter empfängt

3.2.8

Domäne

(en: domain)

Teil des Speichers, der für die Speicherung von Code oder Daten verwendet wird

3.2.9

Domänen-Download

(en: domain download)

Operation zum Schreiben von Daten in eine Domäne

3.2.10

Domänen-Upload

(en: domain upload)

Operation zum Lesen von Daten aus einer Domäne

3.2.11

Entität

(en: entity)

bestimmte Sache, wie eine Person, ein Ort, ein Prozess, ein Objekt, ein Konzept, eine Assoziation oder ein Ereignis

3.2.12

Typ-14-Bridge

(en: Type 14 bridge)

DL-Relais-Einheit, die die Synchronisation zwischen Verbindungszweigen (Bussen) durchführt und selektive Store-and-Forward- sowie Routing-Funktionen zum Verbinden zweier Mikro-Netzwerksegmente ausführen kann

3.2.13

Kennung

(en: identifier)

16-Bit-Wort, das einer Systemvariablen zugeordnet ist

3.2.14

Index

(en: index)

Adresse eines Objektes innerhalb eines Anwendungsprozesses

3.2.15

Instanz

(en: instance)

tatsächliches physikalisches Vorkommen eines Objektes innerhalb einer Klasse, das ein oder mehrere Objekte innerhalb derselben Objektklasse identifiziert

3.2.16

Instanziierung

(en: instantiation)

Erzeugung einer Instanz eines bestimmten Typs

3.2.17

Verwaltungsinformationen

(en: management information)

im Netzwerk sichtbare Informationen zum Zweck der Verwaltung des Feldsystems

3.2.18

Verwaltungsinformationsbasis

(en: management information base)

geordnete Liste von Verwaltungsinformationen

3.2.19**Zuordnung****(en: mapping)**

Satz von Werten, der eine festgelegte Verbindung zu den Größen oder Werten eines anderen Satzes aufweist

3.2.20**Member****(en: member)**

Teil eines Attributes, das als Element eines Feldes strukturiert ist

3.2.21**Nachrichtenfilterung****(en: message filtering)**

Entscheidung über eine Nachricht entsprechend einer bestimmten Regel

3.2.22**Mikrosegment****(en: micro segment)**

Teil eines Netzwerks, in dem eine besondere Planung implementiert ist

3.2.23**Abstand****(en: offset)**

Anzahl von Oktetten von einer besonders gekennzeichneten Position

3.2.24**Phase****(en: phase)**

abgelaufener Teil eines Zyklus, gemessen von einem beliebigen festgelegten Ausgangspunkt

3.2.25**Prozessschnittstelle****(en: process interface)**

Datenaustausch und Informationszuordnung zwischen einem physikalischen Prozess und einer Anwendungseinheit

3.2.26**Echtzeit****(en: real-time)**

Fähigkeit eines Systems, ein erforderliches Ergebnis in einer begrenzten Zeit bereitzustellen

3.2.27**Echtzeit-Kommunikation****(en: real-time communication)**

Transfer von Daten in Echtzeit

3.2.28**Echtzeit-Ethernet (RTE)****(en: Real-Time Ethernet, RTE)**

Netzwerk, das auf ISO/IEC 8802-3 basiert und Echtzeit-Kommunikation unterstützt

ANMERKUNG 1 Sofern die Echtzeit-Kommunikation nicht beeinträchtigt wird, können andere Kommunikationsarten unterstützt werden.

ANMERKUNG 2 Diese Definition bezieht sich auf ISO/IEC 8802-3, ist aber nicht darauf beschränkt. Sie könnte auch auf andere IEEE-802-Spezifikationen, z. B. IEEE 802.1Q, anwendbar sein.

3.2.29

Plan

(en: **schedule**)

zeitliche Einteilung einer Menge von in Beziehung stehenden Operationen

3.2.30

Makrozyklus der Planung

(en: **scheduling macrocycle**)

Zeitintervall zur Implementierung eines spezifischen Plans

3.2.31

FB-Quellinstanz

(en: **source FB Instance**)

FB-Instanz, die einen spezifischen Parameter sendet

3.2.32

Zeitabstand

(en: **time offset**)

Zeitunterschied zu einer besonders gekennzeichneten Zeit

English version

**Industrial communication networks -
Fieldbus specifications -
Part 6-14: Application layer protocol specification -
Type 14 elements
(IEC 61158-6-14:2010)**

Réseaux de communication industriels -
Spécifications des bus de terrain -
Partie 6-14: Spécification des protocoles
des couches d'application -
Éléments de type 14
(CEI 61158-6-14:2010)

Industrielle Kommunikationsnetze -
Feldbusse -
Teil 6-14: Protokollspezifikation des
Application Layer (Anwendungsschicht) -
Typ 14-Elemente
(IEC 61158-6-14:2010)

This European Standard was approved by CENELEC on 2012-03-28. CENELEC members are bound to comply with the CEN/CENELEC Internal Regulations which stipulate the conditions for giving this European Standard the status of a national standard without any alteration.

Up-to-date lists and bibliographical references concerning such national standards may be obtained on application to the CEN-CENELEC Management Centre or to any CENELEC member.

This European Standard exists in three official versions (English, French, German). A version in any other language made by translation under the responsibility of a CENELEC member into its own language and notified to the CEN-CENELEC Management Centre has the same status as the official versions.

CENELEC members are the national electrotechnical committees of Austria, Belgium, Bulgaria, Croatia, Cyprus, the Czech Republic, Denmark, Estonia, Finland, France, Germany, Greece, Hungary, Iceland, Ireland, Italy, Latvia, Lithuania, Luxembourg, Malta, the Netherlands, Norway, Poland, Portugal, Romania, Slovakia, Slovenia, Spain, Sweden, Switzerland, Turkey and the United Kingdom.

CENELEC

European Committee for Electrotechnical Standardization
Comité Européen de Normalisation Electrotechnique
Europäisches Komitee für Elektrotechnische Normung

Management Centre: Avenue Marnix 17, B - 1000 Brussels

Foreword

The text of document 65C/607/FDIS, future edition 2 of IEC 61158-6-14, prepared by SC 65C, "Industrial networks", of IEC/TC 65, "Industrial-process measurement, control and automation" was submitted to the IEC-CENELEC parallel vote and approved by CENELEC as EN 61158-6-14:2012.

The following dates are fixed:

- latest date by which the document has to be implemented at national level by publication of an identical national standard or by endorsement (dop) 2012-12-28
- latest date by which the national standards conflicting with the document have to be withdrawn (dow) 2015-03-28

This document supersedes EN 61158-6-14:2008.

EN 61158-6-14:2012 includes the following significant technical changes with respect to EN 61158-6-14:2008:

- update of the Normative references and Bibliography;
- corrections of editorial errors;
- specification changes for CPF3;
- update of the requirements for all conformance classes;
- update of the requirements for all conformance services.

Attention is drawn to the possibility that some of the elements of this document may be the subject of patent rights. CENELEC [and/or CEN] shall not be held responsible for identifying any or all such patent rights.

Endorsement notice

The text of the International Standard IEC 61158-6-14:2010 was approved by CENELEC as a European Standard without any modification.

In the official version, for Bibliography, the following note has to be added for the standard indicated:

IEC/TR 61158-1:2010 NOTE Harmonized as CLC/TR 61158-1:2010 (not modified).

CONTENTS

INTRODUCTION	8
1 Scope	9
1.1 General	9
1.2 Specifications	9
1.3 Conformance	9
2 Normative references	10
3 Terms, definitions, symbols, abbreviations and conventions	10
3.1 Referenced terms and definitions	10
3.2 Fieldbus application layer specific terms and definitions	11
3.3 Abbreviations and symbols	14
3.4 Conventions	15
4 Abstract syntax	16
4.1 Fixed format PDU description	16
4.2 Object definitions in FAL management ASE	24
4.3 Definition of objects used in Type 14 application access entity	31
5 Transfer syntax	34
5.1 Encoding of basic data types	34
5.2 Encoding of Type 14 APDU header	41
5.3 Encoding of FAL management entity service parameters	41
5.4 Encoding of AAE Services	47
6 Structure of FAL protocol state machines	53
7 AP-Context state machine	54
7.1 Primitives exchanged between ALU and ALE	54
7.2 Protocol state machine descriptions	55
7.3 State transitions	55
7.4 Function descriptions	61
8 FAL management state machines	61
8.1 Primitives	61
8.2 Protocol state machine descriptions	63
8.3 State transitions	63
8.4 Function descriptions	65
9 Application access entity protocol machine	70
9.1 Primitives	70
9.2 AAE state machine	71
9.3 Event ASE protocol machine	74
9.4 Domain ASE protocol machine	75
10 Application relationship state machine	79
10.1 Primitives	79
10.2 AREP state description	80
10.3 State transitions	80
10.4 Function descriptions	81
11 DLL mapping protocol machine	82
11.1 Concept	82
11.2 Primitives	82

11.3 State description.....	83
11.4 State transitions.....	83
11.5 Function description	84
Bibliography	85
Annex ZA (normative) Normative references to international publications with their corresponding European publications.....	86
Figure 1 – State transition diagram.....	16
Figure 2 – Exchanged primitives of protocol state machine	54
Figure 3 – ACE protocol state machine	55
Figure 4 – FME protocol state machine.....	63
Figure 5 – AAE state transition diagrams	72
Figure 6 – Event ASE state transition diagrams.....	74
Figure 7 – Domain ASE state transition diagram	75
Figure 8 – AREP state transition diagrams	80
Figure 9 – ESME state transition.....	83
Table 1 – State machine description elements.....	16
Table 2 – Definition of Type 14 MOB header object.....	24
Table 3 – Definition of Type 14 device descriptor object.....	24
Table 4 – Definition of the time synchronization object	25
Table 5 – Definition of maximum response time object.....	26
Table 6 – Definition of the Type 14 communication scheduling management object	26
Table 7 – Definition of the device application information object	26
Table 8 – Definition of FB application information header.....	27
Table 9 – Definition of domain application information header	27
Table 10 – Definition of Type 14 link object header	28
Table 11 – Definition of Type 14 FRT link object header	28
Table 12 – Definition of FB application information object	29
Table 13 – Definition of Type 14 link object.....	29
Table 14 – Definition of Type 14 FRT link object.....	30
Table 15 – Definition of domain application information object	31
Table 16 – Definition of domain object	31
Table 17 – Definition of simple variable object	32
Table 18 – Definition of event object	32
Table 19 – Definition of Type 14 socket mapping object.....	33
Table 20 – Definition of Type 14 socket timer object.....	33
Table 21 – Definition of ErrorType object	34
Table 22 – Encoding of Boolean value TRUE	34
Table 23 – Encoding of Boolean value FALSE	34
Table 24 – Encoding of Unsigned8 data type.....	35
Table 25 – Encoding of Unsigned16 data type.....	35
Table 26 – Encoding of Unsigned32 data type.....	35
Table 27 – Encoding of Unsigned64 data type.....	36

Table 28 – Encoding of Int8 data type.....	36
Table 29 – Encoding of Int16 data type.....	36
Table 30 – Encoding of Int32 data type.....	37
Table 31 – Encoding of Int64 data type.....	37
Table 32 – Encoding of Real type	37
Table 33 – Encoding of VisibleString data type	38
Table 34 – Encoding of OctetString data type.....	38
Table 35 – Encoding of BitString data type.....	38
Table 36 – Encoding of TimeOfDay data type	39
Table 37 – Encoding of BinaryDate data type.....	40
Table 38 – Encoding of PrecisionTimeDifference data type	40
Table 39 – Encoding of Type 14 application layer service message header.....	41
Table 40 – Encoding of EM_DetectingDevice request parameters	41
Table 41 – Encoding of EM_OnlineReply request parameters.....	42
Table 42 – Encoding of EM_GetDeviceAttribute request parameters	42
Table 43 – Encoding of EM_GetDeviceAttribute positive response parameters	42
Table 44 – Encoding of EM_GetDeviceAttribute negative response parameters.....	43
Table 45 – Encoding of EM_ActiveNotification request parameters.....	44
Table 46 – Encoding of EM_ConfiguringDevice request parameters	45
Table 47 – Encoding of EM_ConfiguringDevice positive response parameters.....	46
Table 48 – Encoding of EM_ConfiguringDevice negative response parameters.....	46
Table 49 – Encoding of EM_SetDefaultValue request parameters	46
Table 50 – Encoding of EM_SetDefaultValue positive response parameters	46
Table 51 – Encoding of clear device attribute service refuse packet.....	47
Table 52 – Encoding of DomainDownload request parameters.....	47
Table 53 – Encoding of domain download service response packet.....	47
Table 54 – Encoding of DomainDownload negative response parameters	47
Table 55 – Encoding of DomainUpload request parameters	48
Table 56 – Encoding of DomainUpload positive response parameters	48
Table 57 – Encoding of DomainUpload negative response parameters.....	48
Table 58 – Encoding of EventReport request parameters	49
Table 59 – Encoding of EventReportAcknowledge request parameters	49
Table 60 – Encoding of EventReportAcknowledge positive response parameters	49
Table 61 – Encoding of EventReportAcknowledge negative response parameters.....	49
Table 62 – Encoding of ReportConditionChanging request parameters	50
Table 63 – Encoding of ReportConditionChanging positive response parameters	50
Table 64 – Encoding of ReportConditionChanging negative response parameters.....	50
Table 65 – Encoding of Read request parameters	50
Table 66 – Encoding of Read positive response parameters	51
Table 67 – Encoding of Read negative response parameters.....	51
Table 68 – Encoding of Write request parameters.....	51
Table 69 – Encoding of Write positive response parameters.....	51
Table 70 – Encoding of Write negative response parameters	52

Table 71 – Encoding of VariableDistribute request parameters	52
Table 72 – Encoding of FRTRead request parameters	52
Table 73 – Encoding of FRTRead positive response parameters	52
Table 74 – Encoding of FRTRead negative response parameters	52
Table 75 – Encoding of FRTWrite request parameters	53
Table 76 – Encoding of FRTWrite positive response parameters	53
Table 77 – Encoding of FRTWrite negative response parameters	53
Table 78 – Encoding of FRTVariableDistribute request parameters	53
Table 79 – Primitives delivered by ALU to ALE	54
Table 80 – Primitives delivered by ALE to ALU	54
Table 81 – ACE state descriptions	55
Table 82 – ACE state transitions (sender)	55
Table 83 – ACE state transitions (receiver)	58
Table 84 – APSERVICEType() descriptions	61
Table 85 – Primitives delivered by application layer user to FME	61
Table 86 – Primitives delivered by FME to application layer user	62
Table 87 – Primitive parameters exchanged between FME and application layer user	62
Table 88 – Primitives delivered by FME to ESME	62
Table 89 – Primitives delivered by ESME to FME	62
Table 90 – Primitive parameters exchanged between FME and ESME	63
Table 91 – State transitions of Type 14 FME	64
Table 92 – RcvNewIpAddress() descriptions	66
Table 93 – Attribute_Set() descriptions	66
Table 94 – RestoreDefaults() descriptions	66
Table 95 – NewAddress() descriptions	66
Table 96 – Restart_Type 14RepeatTimer() descriptions	67
Table 97 – Clear_DuplicatePdTagFlag() descriptions	67
Table 98 – Type 14RepeatTimerExpire() descriptions	67
Table 99 – Send_EM_ReqRspMessage() descriptions	67
Table 100 – Send_EM_CommonErrorRsp() descriptions	67
Table 101 – SntpSyncLost() descriptions	68
Table 102 – IPAddressCollision() descriptions	68
Table 103 – RecvMsg() descriptions	68
Table 104 – QueryMatch() descriptions	68
Table 105 – MessageIDMatch() descriptions	69
Table 106 – DevId_Match() descriptions	69
Table 107 – PdTag_Match() descriptions	69
Table 108 – Set_Attribute_Data() descriptions	69
Table 109 – Set_DuplicatePdTagFlag() descriptions	69
Table 110 – Primitives issued by ALU to AAE	70
Table 111 – Primitives issued by AAE to ALU	70
Table 112 – Primitive parameters exchanged between AAE and ALU	70
Table 113 – Primitives issued by AAE to ESME	71

Table 114 – Primitives issued by ESME to AAE	71
Table 115 – Primitive parameters exchanged between AAE and ESME	71
Table 116 – AAE state descriptions	71
Table 117 – AAE state transitions (sender).....	72
Table 118 – AAE state transitions (receiver).....	73
Table 119 – ServiceType() descriptions.....	73
Table 120 – State value of event management	74
Table 121 – Event ASE state transition table.....	74
Table 122 – Domain state value.....	75
Table 123 – Domain ASE state transition table.....	75
Table 124 – Domain_DownloadSucceed() description	78
Table 125 – Domain_WriteBuffer() description	78
Table 126 – IncreamentInvokeDomainCounter() description.....	78
Table 127 – DecreamentInvokeDomainCounter() description	79
Table 128 – Primitives issued by FME(or AAE) to AREP	79
Table 129 – Primitives issued by AREP to FME(or AAE)	79
Table 130 – Primitive parameters exchanged between AREP and FME(or AAE).....	79
Table 131 – Primitives issued by AREP to ESME	80
Table 132 – Primitives issued by ESME to AREP	80
Table 133 – Primitive parameters exchanged between AREP and ESME	80
Table 134 – AREP state descriptions.....	80
Table 135 – AREP state transitions	80
Table 136 – AREPTYPE() descriptions	82
Table 137 – ServiceType() descriptions.....	82
Table 138 – The primitives exchanged between transport layer and ESME	82
Table 139 – Primitive parameters exchanged between Transport Layer and ESME	83
Table 140 – ESME state description	83
Table 141 – ECFME state transitions.....	83
Table 142 – ServiceType()description.....	84

INTRODUCTION

This part of IEC 61158 is one of a series produced to facilitate the interconnection of automation system components. It is related to other standards in the set as defined by the “three-layer” fieldbus reference model described in IEC/TR 61158-1.

The application protocol provides the application service by making use of the services available from the data-link or other immediately lower layer. The primary aim of this standard is to provide a set of rules for communication expressed in terms of the procedures to be carried out by peer application entities (AEs) at the time of communication. These rules for communication are intended to provide a sound basis for development in order to serve a variety of purposes:

- as a guide for implementors and designers;
- for use in the testing and procurement of equipment;
- as part of an agreement for the admittance of systems into the open systems environment;
- as a refinement to the understanding of time-critical communications within OSI.

This standard is concerned, in particular, with the communication and interworking of sensors, effectors and other automation devices. By using this standard together with other standards positioned within the OSI or fieldbus reference models, otherwise incompatible systems may work together in any combination.

INDUSTRIAL COMMUNICATION NETWORKS – FIELDBUS SPECIFICATIONS –

Part 6-14: Application layer protocol specification – Type 14 elements

1 Scope

1.1 General

The Fieldbus Application Layer (FAL) provides user programs with a means to access the fieldbus communication environment. In this respect, the FAL can be viewed as a “window between corresponding application programs.”

This standard provides common elements for basic time-critical and non-time-critical messaging communications between application programs in an automation environment and material specific to Type 14 fieldbus. The term “time-critical” is used to represent the presence of a time-window, within which one or more specified actions are required to be completed with some defined level of certainty. Failure to complete specified actions within the time window risks failure of the applications requesting the actions, with attendant risk to equipment, plant and possibly human life.

This standard specifies interactions between remote applications and defines the externally visible behavior provided by the Type 14 fieldbus application layer in terms of

- a) the formal abstract syntax defining the application layer protocol data units conveyed between communicating application entities;
- b) the transfer syntax defining encoding rules that are applied to the application layer protocol data units;
- c) the application context state machine defining the application service behavior visible between communicating application entities;
- d) the application relationship state machines defining the communication behavior visible between communicating application entities.

The purpose of this standard is to define the protocol provided to

- a) define the wire-representation of the service primitives defined in IEC 61158-5-14, and
- b) define the externally visible behavior associated with their transfer.

This standard specifies the protocol of the Type 14 fieldbus application layer, in conformance with the OSI Basic Reference Model (ISO/IEC 7498) and the OSI application layer structure (ISO/IEC 9545).

1.2 Specifications

The principal objective of this standard is to specify the syntax and behavior of the application layer protocol that conveys the application layer services defined in IEC 61158-5-14.

A secondary objective is to provide migration paths from previously-existing industrial communications protocols. It is this latter objective which gives rise to the diversity of protocols standardized in the IEC 61158-6 series.

1.3 Conformance

This standard does not specify individual implementations or products, nor does it constrain the implementations of application layer entities within industrial automation systems. Conformance is achieved through implementation of this application layer protocol specification.

2 Normative references

The following referenced documents are indispensable for the application of this document. For dated references, only the edition cited applies. For undated references, the latest edition of the referenced document (including any amendments) applies.

IEC 60559, *Binary floating-point arithmetic for microprocessor systems*

IEC 61158-3-14, *Industrial communication networks – Fieldbus specifications – Part 3-14: Data-link layer service definition – Type 14 elements*

IEC 61158-4-14, *Industrial communication networks – Fieldbus specifications – Part 4-14: Data-link layer protocol specification – Type 14 elements*

IEC 61158-5-14, *Industrial communication networks – Fieldbus specifications – Part 5-14: Application layer service definition – Type 14 elements*

ISO/IEC 7498-1, *Information technology – Open Systems Interconnection – Basic Reference Model – Part 1: The Basic Model*

ISO/IEC 8802-3, *Information technology – Telecommunications and information exchange between systems – Local and metropolitan area networks – Specific requirements – Part 3: Carrier sense multiple access with collision detection (CSMA/CD) access method and physical layer specifications*

ISO/IEC 8822, *Information technology – Open Systems Interconnection – Presentation service definition*

ISO/IEC 8824-1, *Information technology – Abstract Syntax Notation One (ASN.1): Specification of basic notation*

ISO/IEC 9545, *Information technology – Open Systems Interconnection – Application Layer structure*

ISO/IEC 10731, *Information technology – Open Systems Interconnection – Basic Reference Model – Conventions for the definition of OSI services*

3 Terms, definitions, symbols, abbreviations and conventions

For the purposes of this document, the following terms and definitions apply.

3.1 Referenced terms and definitions

3.1.1 ISO/IEC 7498-1 terms

For the purposes of this document, the following terms as defined in ISO/IEC 7498-1 apply:

- a) application entity
- b) application process
- c) application protocol data unit
- d) application service element
- e) application entity invocation
- f) application process invocation
- g) application transaction
- h) real open system
- i) transfer syntax

3.1.2 ISO/IEC 8822 terms

For the purposes of this document, the following terms as defined in ISO/IEC 8822 apply:

- a) abstract syntax
- b) presentation context

3.1.3 ISO/IEC 9545 terms

For the purposes of this document, the following terms as defined in ISO/IEC 9545 apply:

- a) application-association
- b) application-context
- c) application context name
- d) application-entity-invocation
- e) application-entity-type
- f) application-process-invocation
- g) application-process-type
- h) application-service-element
- i) application control service element

3.1.4 ISO/IEC 8824 terms

For the purposes of this document, the following terms as defined in ISO/IEC 8824 apply:

- a) object identifier
- b) type

3.1.5 Fieldbus data-link Layer terms

For the purposes of this document, the following terms as defined in IEC 61158-3-14 and IEC 61158-4-14 apply.

- a) DL-Time
- b) DL-Scheduling-policy
- c) DLCEP
- d) DLC
- e) DL-connection-oriented mode
- f) DLPDU
- g) DLSDU
- h) DLSAP
- i) link
- j) network address
- k) node address
- l) node
- m) scheduled

3.2 Fieldbus application layer specific terms and definitions

3.2.1

access control

control on the reading and writing of an object

3.2.2

access Path

association of a symbolic name with a variable for the purpose of open communication

3.2.3

communication macrocycle

set of basic cycles needed for a configured communication activity in a macro network segment

3.2.4

communication scheduling

algorithms and operation for data transfers occurring in a deterministic and repeatable manner

3.2.5

configuration (of a system or device)

step in system design: selecting functional units, assigning their locations and defining their interconnections.

3.2.6

cyclic

repetitive in a regular manner

3.2.7

destination FB Instance

FB instance that receives the specified parameters

3.2.8

domain

part of memory used to store code or data

3.2.9

domain download

operation to write data in a domain

3.2.10

domain upload

operation to read data from a domain

3.2.11

entity

particular thing, such as a person, place, process, object, concept, association, or event

3.2.12

Type 14 bridge

DL-relay entity which performs synchronization between links (buses) and may perform selective store-and-forward and routing functions to connect two micro network segments

3.2.13

identifier

16-bit word associated with a system variable

3.2.14

index

address of an object within an application process

3.2.15

instance

actual physical occurrence of an object within a class that identifies one of many objects within the same object class

3.2.16

instantiation

creation of an instance of a specified type.

3.2.17

management information

network-visible information for the purpose of managing the field system.

3.2.18

management information base

organized list of management information

3.2.19

mapping

set of values having defined correspondence with the quantities or values of another set.

3.2.20

member

piece of an attribute that is structured as an element of an array

3.2.21

message filtering

decision on a message according to a special rule.

3.2.22

micro segment

part of a network, where special scheduling is implemented.

3.2.23

offset

number of octets from a specially designated position.

3.2.24

phase

elapsed fraction of a cycle, measured from some fixed origin

3.2.25

process interface

data exchange and information mapping between physical process and application unit

3.2.26

real-time

ability of a system to provide a required result in a bounded time

3.2.27

real-time communication

transfer of data in real-time.

3.2.28

Real-Time Ethernet

RTE

ISO/IEC 8802-3-based network that includes real-time communication

NOTE 1 Other communication can be supported, providing the real-time communication is not compromised.

NOTE 2 This definition is dedicated, but not limited, to ISO/IEC 8802-3. It could be applicable to other IEEE 802 specifications, for example IEEE 802.1Q.

3.2.29
schedule

temporal arrangement of a number of related operations.

3.2.30
scheduling macrocycle

time interval to implement a specific schedule.

3.2.31
source FB Instance

FB instance that sends a specific parameter

3.2.32
time offset

time difference from a specially designated time

3.3 Abbreviations and symbols

AAE	Application Access Entity
AE	Application Entity
AL	Application Layer
ALE	Application Layer Entity
ALP	Application Layer Protocol
APO	Application Object
AP	Application Process
APDU	Application Protocol Data Unit
API	Application Process Identifier
AR	Application Relationship
ARP	Address Resolution Protocol
AREP	Application Relationship End Point
ASE	Application Service Element
Cnf	Confirmation
CR	Communication Relationship
CREP	Communication Relationship End Point
CSMA/CD	Carrier Sense Multiple Access Protocol with Collision Detection
DD	Device Description
DHCP	Dynamic Host Configuration Protocol
DL-	(as a prefix) data-link-
DLCEP	Data-link Connection End Point
DLL	Data-link Layer
DLE	Data-link Entity
DLM	Data-link-management
DLS	Data-link Service
DLSAP	Data-link Service Access Point
DLSDU	DL-service-data-unit
ECSME	Type 14 communication scheduling management entity
Type 14	Ethernet for Plant Automation
EM_	(as a prefix) Type 14 Management
ESME	Type 14 Socket Mapping Entity
FB	Function Block

FBAP	Function Block Application Process
FME	FAL Management Entity
FRT	Fast Real-time
Ind	Indication
IP	Internet Protocol
LLC	Logical Link Control
LMP	Link Management Protocol
MAC	Medium Access Control
MAU	Medium Attachment Unit
MOB	Management Object Base
PAD	Pad (bits)
PDU	Protocol Data Unit
P/S	Publisher/Subscriber
Req	Request
Rsp	Response
RTE	Real-Time Ethernet
RT-Ethernet	Real-Time Ethernet
SAP	Service Access Point
SDU	Service Data Unit
SME	System Management Entity
SNTP	Simple Network Time Protocol
TCP	Transmission Control Protocol
UDP	User Datagram Protocol
.cnf	Confirm Primitive
.ind	Indication Primitive
.req	Request Primitive
.rsp	Response Primitive

3.4 Conventions

3.4.1 General concept

The FAL is defined as a set of object-oriented ASEs. Each ASE is specified in a state subclause. Each ASE specification is composed of three parts: its class definitions, its services, and its protocol specification. The first two are contained in IEC 61158-5-14. The protocol specification for each of the ASEs is defined in this standard.

The class definitions define the attributes of the classes supported by each ASE. The attributes are accessible from instances of the class using the Management ASE services specified in IEC 61158-5-14. The service specification defines the services that are provided by the ASE.

This standard uses the descriptive conventions given in ISO/IEC 10731.

3.4.2 Conventions for state machines for Type 14

A state machine describes the state sequence of an entity and can be represented by a state transition diagram and/or a state table.

In a state transition diagram (Figure 1), the transition between two states represented by circles is illustrated by an arrow beside which the transition events or conditions are presented.

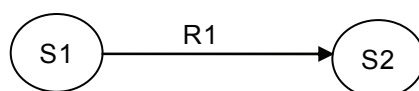


Figure 1 – State transition diagram

Table 1 – State machine description elements

#	Current state	Events or conditions that trigger this state transaction => Action	Next state
Name of this transition	The current state to which this state transition applies	Events or conditions that trigger this state transaction. => The actions that are taken when the above events or conditions are met. The actions are always indented below events or conditions	The next state after the actions in this transition is taken

The conventions used in the state transition table (Table 1) are as follows.

:= Value of an item on the left is replaced by value of an item on the right. If an item on the right is a parameter, it comes from the primitive shown as an input event.

xxx A parameter name.

Example:

Identifier := reason

means value of a 'reason' parameter is assigned to a parameter called 'Identifier.'

"xxx" Indicates fixed value.

Example:

Identifier := "abc"

means value "abc" is assigned to a parameter named 'Identifier.'

= A logical condition to indicate an item on the left is equal to an item on the right.

< A logical condition to indicate an item on the left is less than the item on the right.

> A logical condition to indicate an item on the left is greater than the item on the right.

<> A logical condition to indicate an item on the left is not equal to an item on the right.

&& Logical "AND"

|| Logical "OR"

Service.req represents a Request Primitive; Service.req{} indicates that a request primitive is sent;

Service.ind represents an Indication Primitive; Service.ind{} indicates that an Indication Primitive is received;

Service.rsp represents a Response Primitive; Service.rsp{} indicates that a Response Primitive is sent;

Service.cnf represents a Confirm Primitive; Service.cnf{} indicates that a Confirm Primitive is received.

4 Abstract syntax

4.1 Fixed format PDU description

Type 14 PDU consists of fixed-length PDU header and variable-length PDU body. The former contains service type, message type and message length, etc.

Type 14 PDU : : = CHOICE {
confirmed-RequestPDU [0] IMPLICIT Confirmed-RequestPDU,

```

confirmed-ResponsePDU      [1]    IMPLICIT Confirmed-ResponsePDU,
confirmed-ErrorPDU         [2]    IMPLICIT Confirmed-ErrorPDU,
unconfirmed-RequestPDU     [3]    IMPLICIT Unconfirmed-RequestPDU
}
Confirmed-RequestPDU ::= SEQUENCE {
    pduHeader                PDUHeader,
    confirmed-request        Confirmed-Request
}
Confirmed-ResponsePDU ::= SEQUENCE {
    pduHeader                PDUHeader,
    confirmed-response       Confirmed-Response
}
Confirmed-ErrorPDU ::= SEQUENCE {
    pduHeader                PDUHeader,
    confirmed-error         Confirmed-Error
}
Unconfirmed-RequestPDU ::= SEQUENCE {
    pduHeader                PDUHeader,
    unconfirmed-request     Unconfirmed-Request
}

```

4.1.1 Confirmed request service

```

Confirmed- Request ::= CHOICE {
    EM_GetDeviceAttribute    [0]    IMPLICIT EM_GetDeviceAttribute-RequestPDU,
    EM_ConfiguringDevice    [1]    IMPLICIT EM_ConfiguringDevice-RequestPDU,
    EM_SetDefaultValue       [2]    IMPLICIT EM_SetDefaultValue-RequestPDU,
    DomainDownload          [3]    IMPLICIT DomainDownload-RequestPDU,
    DomainUpload            [4]    IMPLICIT DomainUpload-RequestPDU,
    AcknowledgeEventRoport  [5]    IMPLICIT AcknowledgeEventNotifi-RequestPDU,
    ReportConditionChanging [6]    IMPLICIT AlterEventConditionMon-RequestPDU,
    Read                    [7]    IMPLICIT Read-RequestPDU,
    Write                   [8]    IMPLICIT Write-RequesPDU,
    FRTRead                 [9]    IMPLICIT FRTRead-RequestPDU,
    FRTWrite                [10]   IMPLICIT FRTWrite-RequesPDU
}

```

4.1.2 Confirmed response service

```

Confirmed- Response ::= CHOICE {
    EM_GetDeviceAttribute    [0] IMPLICIT EM_GetDeviceAttribute-ResponsePDU,
    EM_ConfiguringDevice    [1] IMPLICIT EM_ConfiguringDevice-ResponsePDU,
    EM_SetDefaultValue       [2] IMPLICIT EM_SetDefaultValue-ResponsePDU,
    DomainDownload          [3] IMPLICIT DomainDownload-ResponsePDU,
    DomainUpload            [4] IMPLICIT DomainUpload-ResponsePDU,
    AcknowledgeEventRoport  [5] IMPLICIT AcknowledgeEventNotifi-ResponsePDU,
    ReportConditionChanging [6] IMPLICIT AlterEventConditionMon-ResponsePDU,
    Read                    [7] IMPLICIT Read-ResponsePDU,
    Write                   [8] IMPLICIT Write-ResponsePDU,
    FRTRead                 [9] IMPLICIT FRTRead-RequestPDU,
    FRTWrite                [10] IMPLICIT FRTWrite-RequesPDU
}

```

4.1.3 Confirmed error

```

Confirmed- Error ::= CHOICE {
    EM_GetDeviceAttribute    [0]    IMPLICIT Error-Type,
    EM_ConfiguringDevice    [1]    IMPLICIT Error-Type,
    EM_SetDefaultValue       [2]    IMPLICIT Error-Type,
    DomainDownload          [3]    IMPLICIT Error-Type,
    DomainUpload            [4]    IMPLICIT Error-Type,
    AcknowledgeEventRoport  [5]    IMPLICIT Error-Type,
    ReportConditionChanging [6]    IMPLICIT Error-Type,
    Read                    [7]    IMPLICIT Error-Type,
    Write                   [8]    IMPLICIT Error-Type,
}

```

FRTRead [9] IMPLICIT Error-Type,
FRTWrite [10] IMPLICIT Error-Type
}

4.1.4 Error type

ErrorType ::= SEQUENCE {
ErrorClass [0] IMPLICIT Integer8,
ErrorCode [1] IMPLICIT Integer8,
AdditionalCode [2] IMPLICIT Integer8,
Reserved [3] IMPLICIT OctetString,
AdditionalDescription [4] IMPLICIT VisibleString
}

4.1.5 Error class

ErrorClass ::= CHOICE {		ErrorCode
Resource	[0] IMPLICIT Integer8 { memory-unavailable Other	(0), (1)
}, Service	[1] IMPLICIT Integer8 { object-state-conflict object-constraint-conflict parameter-inconsistent illegal-parameter Size Error Other	(0), (1), (2), (3), (4), (5)
} Access	[2] IMPLICIT Integer8 { object-access-unsupported object-non-existent object-access-denied hardware-fault type-conflict object-attribute-inconsistent Access-to-element-unsupported Other	(0), (1), (2), (3), (4), (5), (6), (7)
} Timer	[3] IMPLICIT Integer8 { Timer-Expire Timer-Error Other	(0), (1), (2)
}, Other	[4] IMPLICIT Integer8 { Other	(0)
}		

4.1.6 Unconfirmed request

Unconfirmed-Request: = CHOICE {
EM_DetectingDevice [0] IMPLICIT EM_DetectingDevice-RequestPDU,
EM_OnlineReply [1] IMPLICIT EM_OnlineReply-RequestPDU,
EM_ActiveNotification [2] IMPLICIT EM_ActiveNotification-RequestPDU,
EventRoport [3] IMPLICIT EventRoport-RequestPDU,
VariableDistribute [4] IMPLICIT VariableDistribute-RequestPDU,
FRTVariableDistribute [4] IMPLICIT FRTVariableDistribute-RequestPDU
}

4.1.7 Type 14 application layer PDU

ApplicationLayerPDU ::= SEQUENCE {
PDUHeader,
PDUBody CHOICE {
Confirmed-Request,
Confirmed-Response,
Confirmed-Error,
Unconfirmed-Request
}
}

}

4.1.8 APDU header format

```
PDUHeader ::= SEQUENCE {
    ServiceID                [0]    IMPLICIT Unsigned8,
    Reserved                  [1]    IMPLICIT OctetString,
    Length                    [2]    IMPLICIT Unsigned16,
    MessageID                 [3]    IMPLICIT Unsigned16
}
```

4.1.9 FAL Management Entity services

4.1.9.1 EM_DetectingDevice service

```
EM_DetectingDevice-RequestPDU ::= SEQUENCE {
    QueryType                [0]    IMPLICIT Unsigned8,
    Reserved                  [1]    IMPLICIT OctetString,
    PDTag                     [2]    IMPLICIT VisibleString,
    FBTag                     [3]    IMPLICIT VisibleString,
    ElementID                 [4]    IMPLICIT Unsigned16
}
```

4.1.9.2 EM_OnlineReply service

```
EM_OnlineReply -RequestPDU ::= SEQUENCE {
    QueryType                [0]    IMPLICIT Unsigned8,
    DuplicateTagDetected     [1]    IMPLICIT Boolean,
    Reserved                  [2]    IMPLICIT OctetString,
    QueriedObjectIpAddress   [3]    IMPLICIT Unsigned32,
    QueriedObjectDeviceID    [4]    IMPLICIT VisibleString,
    QueriedObjectPDTag       [5]    IMPLICIT VisibleString
}
```

4.1.9.3 EM_GetDeviceAttribute service

```
EM_GetDeviceAttribute-RequestPDU ::= SEQUENCE {
    DestinationIPAddress     [0]    IMPLICIT Unsigned32,
}
EM_GetDeviceAttribute-ResponsePDU ::= CHOICE {
    EM_GetDeviceAttribute-PositiveResponsePDU,
    EM_GetDeviceAttribute-NegativeResponsePDU
}
EM_GetDeviceAttribute-PositiveResponsePDU ::= SEQUENCE {
    DeviceID                 [0]    IMPLICIT VisibleString,
    PdTag                    [1]    IMPLICIT VisibleString,
    Status                    [2]    IMPLICIT Unsigned8,
    DeviceType                [3]    IMPLICIT Unsigned8,
    Annunciation Interval    [4]    IMPLICIT Unsigned16,
    Annunciation Version Number [5]    IMPLICIT Unsigned16,
    DuplicateTagDetected     [6]    IMPLICIT Boolean,
    DeviceRedundancyNumber   [7]    IMPLICIT Unsigned8,
    LANRedundancyPort        [8]    IMPLICIT Unsigned16,
    DeviceRedundancy State   [9]    IMPLICIT Unsigned8,
    MaxRedundancyNumber     [10]    IMPLICIT Unsigned8,
    ActiveIPAddress          [11]    IMPLICIT Unsigned32
}
EM_GetDeviceAttribute-NegativeResponsePDU ::= SEQUENCE {
    DestinationIPAddress     [0]    IMPLICIT Unsigned32,
    Error-Type               [1]    IMPLICIT Error-Type
}
```

4.1.9.4 EM_ActiveNotification service

```
EM_ActiveNotification-RequestPDU ::= SEQUENCE {
    DeviceID                 [0]    IMPLICIT VisibleString,
    PdTag                    [1]    IMPLICIT VisibleString,
}
```

Status	[2]	IMPLICIT Unsigned8,
DeviceType	[3]	IMPLICIT Unsigned8,
AnnunciationVersionNumber	[4]	IMPLICIT Unsigned16,
Device Redundancy Number	[5]	IMPLICIT Unsigned8,
DeviceRedundancyState	[6]	IMPLICIT Unsigned8,
LANRedundancyPort	[7]	IMPLICIT Unsigned16
DuplicateTagDetected	[8]	IMPLICIT Boolean,
MaxRedundancyNumber	[9]	IMPLICIT Unsigned8,
Reserved	[10]	IMPLICIT OctetString,
ActiveIPAddress	[11]	IMPLICIT Unsigned32

}

4.1.9.5 EM_ConfiguringDevice service

```
EM_ConfiguringDevice-RequestPDU ::= SEQUENCE {
    DestinationIPAddress [0] IMPLICIT Unsigned32,
    DeviceID [1] IMPLICIT VisibleString,
    PdTag [2] IMPLICIT VisibleString,
    AnnunciationInterval [3] IMPLICIT Unsigned16,
    DuplicateTagDetected [4] IMPLICIT Boolean,
    DeviceRedundancyNumber [5] IMPLICIT Unsigned8,
    LANRedunancyPort [6] IMPLICIT Unsigned16,
    DeviceRedundancyState [7] IMPLICIT Unsigned8,
    MaxRedundancyNumber [8] IMPLICIT Unsigned8,
    ActiveIPAddress [9] IMPLICIT Unsigned32
}

EM_ConfiguringDevice-ResponsePDU ::= CHOICE {
    EM_ConfiguringDevice-PositiveResponsePDU,
    EM_ConfiguringDevice-NegativeResponsePDU
}

EM_ConfiguringDevice-PositiveResponsePDU ::= SEQUENCE {
    DestinationIPAddress [0] IMPLICIT Unsigned32,
    MaxRedundancyNumber [1] IMPLICIT Unsigned8
}

EM_ConfiguringDevice-NegativeResponsePDU ::= SEQUENCE {
    DestinationIPAddress [0] IMPLICIT Unsigned32,
    ErrorType [1] IMPLICIT ErrorType
}
```

4.1.9.6 EM_SetDefaultValue service

```
EM_SetDefaultValue-RequestPDU ::= SEQUENCE {
    DestinationIPAddress [0] IMPLICIT Unsigned32,
    DeviceID [1] IMPLICIT VisibleString,
    PdTag [2] IMPLICIT VisibleString
}

EM_SetDefaultValue-ResponsePDU ::= CHOICE {
    EM_SetDefaultValue-PositiveResponsePDU,
    EM_SetDefaultValue-NegativeResponsePDU
}

EM_SetDefaultValue-PositiveResponsePDU ::= SEQUENCE {
    DestinationIPAddress [0] IMPLICIT Unsigned32
}

EM_SetDefaultValue-NegativeResponsePDU ::= SEQUENCE {
    DestinationIPAddress [0] IMPLICIT Unsigned32,
    ErrorType [1] IMPLICIT ErrorType
}
```

4.1.10 Application Access Entity (AAE) services

4.1.10.1 DomainDownload service

```
DomainDownload-RequestPDU ::= SEQUENCE {
    SourceAppID [0] IMPLICIT Unsigned16,
    DestinationAppID [1] IMPLICIT Unsigned16,
```

```

        DestinationObjectID      [2]  IMPLICIT  Unsigned16,
        DataNumber                [3]  IMPLICIT  Unsigned16,
        MoreFollows                [4]  IMPLICIT  Boolean,
        Reserved                  [5]  IMPLICIT  OctetString,
        DataLength                [6]  IMPLICIT  Unsigned16,
        LoadData                  [7]  IMPLICIT  OctetString
    }
    DomainDownload-ResponsePDU ::= CHOICE {
        DomainDownload-PositiveResponsePDU,
        DomainDownload-NegativeResponsePDU
    }
    DomainDownload-PositiveResponsePDU ::= SEQUENCE {
        DestinationAppID          [0]  IMPLICIT  Unsigned16
    }
    DomainDownload-NegativeResponsePDU ::= SEQUENCE {
        DestinationAppID          [0]  IMPLICIT  Unsigned16,
        Reserved                  [1]  IMPLICIT  OctetString,
        ErrorType                  [2]  IMPLICIT  ErrorType
    }

```

4.1.10.2 DomainUpload service

```

    DomainUpload-RequestPDU ::= SEQUENCE {
        SourceAppID              [0]  IMPLICIT  Unsigned16,
        DestinationAppID         [1]  IMPLICIT  Unsigned16,
        DestinationObjectID      [2]  IMPLICIT  Unsigned16,
        DataNumber                [3]  IMPLICIT  Unsigned16
    }
    DomainUpload-ResponsePDU ::= CHOICE {
        DomainUpload-PositiveResponsePDU,
        DomainUpload-NegativeResponsePDU
    }
    DomainUpload-PositiveResponsePDU ::= SEQUENCE {
        DestinationAppID         [0]  IMPLICIT  Unsigned16,
        DataLength               [1]  IMPLICIT  Unsigned16,
        MoreFollows               [2]  IMPLICIT  Boolean,
        Reserved                  [3]  IMPLICIT  OctetString,
        LoadData                 [4]  IMPLICIT  OctetString
    }
    DomainUpload-NegativeResponsePDU ::= SEQUENCE {
        DestinationAppID         [0]  IMPLICIT  Unsigned16,
        Reserved                  [1]  IMPLICIT  OctetString,
        ErrorType                  [2]  IMPLICIT  ErrorType
    }

```

4.1.10.3 EventReport service

```

    EventReport-RequestPDU ::= SEQUENCE {
        DestinationAppID         [0]  IMPLICIT  Unsigned16,
        SourceAppID              [1]  IMPLICIT  Unsigned16,
        SourceObjectID           [2]  IMPLICIT  Unsigned16,
        EventNumber               [3]  IMPLICIT  Unsigned16,
        EventData                 [4]  IMPLICIT  OctetString
    }

```

4.1.10.4 AcknowledgeEventReport service

```

    AcknowledgeEventReport-RequestPDU ::= SEQUENCE {
        DestinationAppID         [0]  IMPLICIT  Unsigned16,
        DestinationObjectID      [1]  IMPLICIT  Unsigned16,
        EventNumber               [2]  IMPLICIT  Unsigned16
    }
    AcknowledgeEventReport -ResponsePDU ::= CHOICE {
        AcknowledgeEventReport -PositiveResponsePDU,
        AcknowledgeEventReport -NegativeResponsePDU
    }

```

```

}
AcknowledgeEventReport -PositiveResponsePDU: : = SEQUENCE{
    DestinationAppID          [0] IMPLICIT Unsigned16
}
AcknowledgeEventReport -NegativeResponsePDU: : = SEQUENCE{
    DestinationAppID          [0] IMPLICIT Unsigned16
    Reserved                  [1] IMPLICIT OctetString,
    ErrorType                  [2] IMPLICIT ErrorType
}

```

4.1.10.5 ReportConditionChanging service

```

ReportConditionChanging-RequestPDU : : = SEQUENCE {
    DestinationAppID          [0] IMPLICIT Unsigned16,
    DestinationObjectID       [1] IMPLICIT Unsigned16,
    Enabled                    [2] IMPLICIT Boolean
}
ReportConditionChanging -ResponsePDU : : = CHOICE {
    ReportConditionChanging -PositiveResponsePDU,
    ReportConditionChanging -NegativeResponsePDU
}
ReportConditionChanging -PositiveResponsePDU: : = SEQUENCE{
    DestinationAppID          [0] IMPLICIT Unsigned16
}
ReportConditionChanging -NegativeResponsePDU: : = SEQUENCE{
    DestinationAppID          [0] IMPLICIT Unsigned16
    Reserved                  [1] IMPLICIT OctetString,
    ErrorType                  [2] IMPLICIT ErrorType
}

```

4.1.10.6 Read service

```

Read-RequestPDU : : = SEQUENCE {
    DestinationAppID          [0] IMPLICIT Unsigned16,
    DestinationObjectID       [1] IMPLICIT Unsigned16,
    SubIndex                  [2] IMPLICIT Unsigned16
}
Read -ResponsePDU : : = CHOICE {
    Read -PositiveResponsePDU,
    Read -NegativeResponsePDU
}
Read-PositiveResponsePDU : : = SEQUENCE {
    DestinationAppID          [0] IMPLICIT Unsigned16,
    Reserved                  [1] IMPLICIT OctetString,
    Data                      [2] IMPLICIT OctetString
}
Read-NegativeResponsePDU : : = SEQUENCE {
    DestinationAppID          [0] IMPLICIT Unsigned16,
    Reserved                  [1] IMPLICIT OctetString,
    ErrorType                  [2] IMPLICIT ErrorType
}

```

4.1.10.7 Write service

```

Write-RequestPDU : : = SEQUENCE {
    DestinationAppID          [0] IMPLICIT Unsigned16,
    DestinationObjectID       [1] IMPLICIT Unsigned16,
    SubIndex                  [2] IMPLICIT Unsigned16,
    Reserved                  [3] IMPLICIT OctetString,
    Data                      [4] IMPLICIT OctetString
}
Write -ResponsePDU : : = CHOICE {
    Write -PositiveResponsePDU,
    Write -NegativeResponsePDU
}

```